



Universität  
Basel

Universitätsbibliothek

## Medienmitteilung

22. März 2022

# Ausstellung «Lieblingsstücke» Wir zeigen Schätze aus unserer Bibliothek

**«Lieblingsstücke» – das sind in diesem Fall 35 Exponate aus den hauseigenen Sammlungen, die von Mitarbeiter\*innen der Universitätsbibliothek Basel ausgewählt wurden. Die Motivation für das Gemeinschaftsprojekt entstand aus dem Wunsch heraus, den Facettenreichtum ausgesuchter Schätze der Bibliothek einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Die pointiert individuellen Perspektiven auf die jeweiligen Lieblingsstücke laden zu einer Zeitreise durch die faszinierende Welt unserer Bibliothek ein.**

«Habent sua fata libelli» («Bücher haben ihre Schicksale») lautet ein bekanntes lateinisches Sprichwort. Mit Blick auf die neue Ausstellung in der Universitätsbibliothek Basel liesse sich auch sagen: «Lieblingsstücke haben ihre Schicksale». Die beteiligten Mitarbeiter\*innen erzählen, wie sie ihre Schätze entdeckt haben und warum diese für sie etwas Besonderes sind. In diesem Sinne entwickeln die «Lieblingsstücke» ein Eigenleben, das über ihre ursprüngliche Sinnhaftigkeit hinausreicht. Unter ihnen finden sich Inkunabeln und scheinbar unlesbare Briefe, verwitterte Objekte, grossformatige Karten, bewegende Bilder oder Trouvaillen der moderneren Art wie digitale Publikationen oder DVDs.

Besucher\*innen entdecken auf ihrem Gang durch die Ausstellung eine byzantinische Evangelienhandschrift aus dem 8./9. Jahrhundert und Autographen von Erasmus von Rotterdam, Wolfgang Amadeus Mozart, Albert Schweitzer oder Robert Walser. Nach einem Szenenwechsel ins Paris der wilden Zwanzigerjahre erleben sie den ambitionierten Versuch, die Gesetze der Jazzmusik auf die Literatur zu übertragen. Sofort ins Auge springen werden ihnen die eindrucksvollen «Heidi»-Aquarelle der Illustratorin Martha Pfannenschmid. Und schliesslich begegnen sie Objekten, die man nicht unbedingt in einer Bibliothek erwarten würde, zum Beispiel einem Fussballpokal aus den 1950er Jahren. Auch dieser hat sein ganz eigenes Schicksal.

Die Ausstellung ist eine Eigenproduktion der Universitätsbibliothek Basel und wurde von Dr. Yvonne Häfner kuratiert. Gestaltet wurde sie von Ranger Design Stuttgart.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website:

<https://ub.unibas.ch/de/ausstellungen/lieblingsstuecke/>

Bildmaterial zum Download finden Sie unter:

<https://ub.unibas.ch/de/kontakt/medien/>

### **Ausstellungsvernissage**

31. März, 18 Uhr, UB Hauptbibliothek, Vortragssaal (1. Stock)

### **Ausstellungsdauer**

1. April bis 22. Juni 2022

Schönbeinstrasse 18 – 20, 4056 Basel

Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr

Samstag 12 bis 20 Uhr

### **Universitätsbibliothek Basel**

Die UB Basel ist mit ihren fünf Standorten eines der wichtigsten öffentlichen Informationszentren der Region. Mit einem Bestand von rund 7.5 Millionen Büchern und E-Books, Fachdatenbanken und Zeitschriften sowie ihrem bedeutenden, bis ins 8. Jahrhundert zurückreichenden historischen Bestand gehört sie zu den grossen wissenschaftlichen Bibliotheken der Schweiz. Zugleich ist die UB Kantonsbibliothek von Basel-Stadt und für die Öffentlichkeit zugänglich. In ihrer Rolle als Vermittlerin zwischen Wissenschaft und Gesellschaft bietet sie verschiedenen Anspruchsgruppen einen vielseitigen Lern- und Begegnungsraum.

### **Kontakt und Information**

Dr. Yvonne Häfner

Kuratorin der Ausstellung

061 207 29 93

[yvonne.haefner@unibas.ch](mailto:yvonne.haefner@unibas.ch)

Nathalie Baumann

Verantwortliche Öffentlichkeitsarbeit

061 207 62 89

[nathalie.baumann@unibas.ch](mailto:nathalie.baumann@unibas.ch)